



## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

**Handelsname/Bezeichnung** GREEN&CLEAN M2 GRÜN | GREEN | VERT | VERDE

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Relevante identifizierte Verwendungen

##### Verwendungsbereiche [SU]

SU20 Gesundheitswesen.

##### Produktkategorien [PC]

Desinfektionsmittel

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Hersteller

METASYS Medizintechnik GmbH

Florianistrasse 3

Österreich-6063 Rum bei Innsbruck

Telefon: \*43-512-205420

Telefax: \*43-512-205420-7

E-Mail: sebastian.geiger@metasys.com

Auskunft gebender Bereich: ENT

Auskunft Telefon: \*43-512-205420

Auskunft Telefax: \*43-512-205420-7

E-Mail (fachkundige Person): sebastian.geiger@metasys.com

www.metasys.com

### 1.4 Notrufnummer

Giftnotruf München \*49-(0)89-19240

---

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### Bezeichnung der Gefahren

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [GHS].

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

##### Gesundheitsgefahren

Acute Tox. 4

##### Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

##### Gesundheitsgefahren

Skin Corr. 1C

##### Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

##### Gesundheitsgefahren

Resp. Sens. 1

##### Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

---

**Umweltgefahren**

Aquatic Acute 1

**Gefahrenhinweise für Umweltgefahren**

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

**2.2 Kennzeichnungselemente****Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]****Gefahrenpiktogramme**

GHS05



GHS07



GHS08



GHS09

**Signalwort**

Gefahr

**Gefahrenhinweise****Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren**

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

**Gefahrenhinweise für Umweltgefahren**

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

**Sicherheitshinweise****Allgemeines:**

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

**Prävention**

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

**Reaktion:**

P303 + P361 + P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P304 + P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P342 + P311 Bei Symptomen der Atemwege: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

**2.3 Sonstige Gefahren**

Keine Daten verfügbar



## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### 3.1/3.2 Stoffe/Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

Subtilisin	<=1 %
CAS 9014-01-1	
EC 232-752-2	
INDEX 647-012-00-8	
STOT SE 3, H335 / Skin Irrit. 2, H315 / Eye Dam. 1, H318 / Resp. Sens. 1, H334	
Edetinsäure	<5 %
CAS 60-00-4	
EC 200-449-4	
INDEX 607-429-00-8	
Eye Irrit. 2, H319	
Benzalkoniumchlorid	<6,5 %
CAS 61789-71-7	
EC 269-919-4	
Acute Tox. 4, H302 / Skin Corr. 1C, H314 / Aquatic Acute 1, H400	
Diocylldimethylammoniumchlorid	25 %
CAS 5538-94-3	
EC 226-901-0	
Acute Tox. 4, H302 / Skin Corr. 1C, H314 / Aquatic Acute 1, H400	
N-(3-Aminopropyl)-N-docecylpropan-1,3,-diamin	4 %
CAS 2372-82-9	
EC 219-145-8	
Acute Tox. 3, H301 / Skin Corr. 1A, H314 / STOT RE 2, H373 / Aquatic Acute 1, H400	

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

#### Nach Einatmen

Bei Atembeschwerden Sauerstoff geben. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Für Frischluft sorgen. Nach Einatmen von Sprühnebeln sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

#### Nach Hautkontakt

Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

#### Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Anschließend Augenarzt aufsuchen.

#### Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen.

---

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine Daten verfügbar

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine Daten verfügbar

---

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****Zusätzliche Angaben**

Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen.

**5.1 Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Schaum. Löschpulver. Sprühwasser.

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren****Gefährliche Verbrennungsprodukte**

Pyrolyseprodukte, toxisch.

Im Brandfall können entstehen:

Stickoxide (NO<sub>x</sub>). Kohlenmonoxid.**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung****Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

---

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren****Nicht für Notfälle geschultes Personal****Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Persönliche Schutzausrüstung tragen. Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Keine Daten verfügbar

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Keine Daten verfügbar

---

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Schutzmaßnahmen****Maßnahmen zur Verhinderung von Aerosol- und Staubbildung**

Bei Abfüll-, Umfüll-, Misch- und Dosierarbeiten sowie bei Probenahmen sind zu verwenden:

Geschlossene Vorrichtungen. Geschlossenes Dosiersystem verwenden.

---

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Zusammenlagerungshinweise****Lagerklasse**

Brennbare ätzende Stoffe (flüssig).

**Weitere Angaben zu Lagerbedingungen****Lagertemperatur****Wert** 5 - 30 °C**7.3 Spezifische Endanwendungen****Empfehlung**

Gebrauchsanweisung beachten.

---

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1 Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte**

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	LTV	STV	Bemerkung
64-17-5	Ethanol	380 mg/m <sup>3</sup> 200 ppm	1520 (1) mg/m <sup>3</sup> 800 (1) ppm	(1) 15 minutes average value

Deutschland

LTV = Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert

STV = Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert

Quelle: GESTIS International Limit Values (<http://limitvalue.ifa.dguv.de/>)Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren: GESTIS Analytical Methods (<http://amcaw.ifa.dguv.de/>)**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****Persönliche Schutzausrüstung****Augen-/Gesichtsschutz****Geeigneter Augenschutz**

Dicht schließende Schutzbrille.

**Hautschutz****Geeignetes Material**

NBR (Nitrilkautschuk).

**Durchbruchzeit:** >480 min**Dicke des Handschuhmaterials** 0,4 mm**Zusätzliche Handschutzmaßnahmen**

Möglichst Baumwollunterziehhandschuhe tragen.

**Atemschutz**

Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen ist ein Atemschutz nicht erforderlich.

---

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Aussehen****Aggregatzustand**

flüssig:

viskos

**Farbe**

grün

**Geruch**

charakteristisch

		Parameter	Methode - Quelle - Bemerkung
Verdampfungsgeschwindigkeit			nicht bestimmt
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt			nicht bestimmt
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich			nicht bestimmt
Entzündbarkeit			nicht bestimmt
Obere Explosionsgrenze			nicht bestimmt
untere Explosionsgrenze			nicht bestimmt
Flammpunkt (°C)	>63 °C		Flammpunkt (°C):
Selbstentzündungstemperatur			nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur			nicht bestimmt
pH-Wert	11		
Löslich (g/L) in			nicht bestimmt
Fettlöslichkeit			nicht bestimmt
Wasserlöslichkeit			vollständig mischbar
Verteilungskoeffizient n- Octanol/Wasser			nicht bestimmt
Dampfdruck			nicht bestimmt
Dampfdichte			nicht bestimmt
Relative Dichte	1,05 g/cm <sup>3</sup>	Temperatur 20 °C	
Partikeleigenschaften			nicht bestimmt
Viskosität, dynamisch	90 mPa*s	Temperatur 25 °C	Newton.
Auslaufzeit			nicht bestimmt
Viskosität, kinematisch			nicht bestimmt

**9.2 Sonstige Angaben**

**Lösemittelgehalt**

**Wert** 2,9 %

---

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1 Reaktivität**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.2 Chemische Stabilität**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.5 Unverträgliche Materialien****Zu vermeidende Stoffe**

Säure.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Es liegen keine Informationen vor.

---

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität****Akute orale Toxizität** 884 mg/kg**Wirkdosis**

ATSmix berechnet:

**Spezies:**

Ratte.

---

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität****Aquatische Toxizität****Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere** 0,2 mg/L**Wirkdosis**

EC50

**Spezies**

Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit****Biologischer Abbau****Inhaltsstoff** Dioctyldimethylammoniumchlorid**Abbaurate** <89 %**Methode**

OECD 303A

**Abschätzung/Einstufung**

Biologisch abbaubar. nicht persistent.

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.4 Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Bemerkung

Unter Beachtung der behördlichen Bestimmungen beseitigen.

#### Richtlinie 2008/98/EG (Abfallrahmenrichtlinie)

#### Vor bestimmungsgemäßen Gebrauch

**Abfallschlüssel Produkt** 070699

**gefährlicher Abfall** Nein

#### Abfallbezeichnung

Abfälle a. n. g.

#### Nach bestimmungsgemäßen Gebrauch

**Abfallschlüssel Verpackung** 070699

**gefährlicher Abfall** Nein

#### Abfallbezeichnung

Abfälle a. n. g.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport (ADR/RID)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1 UN-Nr.	1903	1903	1903
14.2 Offizielle Benennung für die Beförderung	DESINFEKTIONSMITTEL, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (DIOCTYLDIMETHYLAMMONIUMCHLORIDE, (N,N-BIS-(3-AMINOPROPYL) DODECYLAMINE)	DISINFECTANT, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (DIOCTYLDIMETHYLAMMONIUMCHLORIDE, (N,N-BIS-(3-AMINOPROPYL) DODECYLAMINE)	Disinfectant, liquid, corrosive, n.o.s. (DIOCTYLDIMETHYLAMMONIUMCHLORIDE, (N,N-BIS-(3-AMINOPROPYL) DODECYLAMINE)
14.3 Klasse(n)	8	8	8
14.4 Verpackungsgruppe	III	III	III
14.5 UMWELTGEFÄHRDEND	Ja.	Ja.	Ja.
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	nicht anwendbar	nicht anwendbar	nicht anwendbar
14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten	nicht anwendbar	nicht anwendbar	nicht anwendbar

---

**Zusätzliche Angaben - Landtransport (ADR/RID)**

Gefahrzettel	8
Klassifizierungscode	C9
Begrenzte Menge (LQ)	5 L
Gefahr-Nr. (Kemlerzahl)	80
Tunnelbeschränkungscode	E
Beförderungskategorie	3

**Zusätzliche Angaben - Seeschiffstransport (IMDG)**

Meeresschadstoff Ja.

**Zusätzliche Angaben - Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)**

Begrenzte Menge (LQ) 1

---

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische  
Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften****Sonstige EU-Vorschriften****Richtlinie 96/82/EG zur Beherrschung der Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen  
Stoffen**

96/82/EG, Anhang I, Teil 2: Mengenschwellen gemäß R-Sätzen beachten.

**Nationale Vorschriften****Deutschland****Störfallverordnung****Bemerkung**

Anhang I: Mengenschwelle(n) gemäß R-Sätze beachten.

**Technische Anleitung Luft (TA-Luft)**

**Gewichtsanteil** 2,9 Gew-%

**Ziffer**

5.2.5.

**Wassergefährdungsklasse**

wassergefährdend (WGK 2)

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Zubereitung wurden nicht durchgeführt.

---

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Änderungshinweise**

2021/09: Änderungen 3, 13



## **Wichtige Literaturangaben und Datenquellen**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.